

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

04 250 Landessozialgericht und Sozialgerichte

Einnahmen

Siehe Haushaltsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	054	Gebühren und tarifliche Entgelte	7 400 000	5 400 000	+2 000 000	6 728
112 01	054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	43 000	80 000	-37 000	39
119 01	054	Vermischte Einnahmen	20 000	12 500	+7 500	28
124 01	054	Mieten und Pachten	—	60 000	-60 000	53
132 01	054	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	—	—	—	—

 Erläuterungen

Zu Kapitel 04 250:

Die Einnahmen und Ausgaben (ohne Titel 422 01, 425 01 und 426 01) der Sozialgerichte im Modellversuch "Dezentrale Ressourcenverantwortung/Budgetierung" sind in den Titelgruppen 70 (Sozialgericht Düsseldorf) und 71 (Sozialgericht Münster) veranschlagt.

Zu Titel 111 01:

1. Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gemäß § 184 Sozialgerichtsgesetz	4 490 000	EUR
2. Kostenvorschüsse gemäß § 109 Sozialgerichtsgesetz	2 490 000	EUR
3. Schreibgebühren	7 000	EUR
4. Erstattung von Prozesskosten	173 000	EUR
5. Kosten nach dem Gerichtskostengesetz	240 000	EUR
Zusammen	7 400 000	EUR

Die Gebühren werden aufgrund des 6. Gesetzes zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 (BGBl. I S. 2144) erhoben. Mehr im Hinblick auf die durch das 6. Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 eingetretene Erhöhung der Gerichtsgebühren.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus einer Dienstwohnung	—	EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	—	EUR
3. Sonstige Einnahmen	—	EUR
Zusammen	—	EUR

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppen					
Titelgruppe 70					
Einnahmen des Sozialgerichts Düsseldorf					
Siehe Verstärkungsvermerke bei Titelgruppe 70 (Ausgaben).					
111 70 054	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 400 000	810 000	+590 000	1 279
112 70 054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	5 000	10 000	-5 000	4
119 70 054	Vermischte Einnahmen	100	100	—	—
124 70 054	Mieten und Pachten	—	4 000	-4 000	3
132 70 054	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 70		1 405 100	824 100	+581 000	1 286
Titelgruppe 71					
Einnahmen des Sozialgerichts Münster					
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 71 (Ausgaben).					
111 71 054	Gebühren und tarifliche Entgelte	475 000	410 000	+65 000	455
112 71 054	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	5 000	5 000	—	6
119 71 054	Vermischte Einnahmen	2 500	1 500	+1 000	3
124 71 054	Mieten und Pachten	4 400	4 400	—	4
132 71 054	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 71		486 900	420 900	+66 000	468
Gesamteinnahmen Kapitel 04 250		9 355 000	6 797 500	+2 557 500	8 602

 Erläuterungen

Zu Titel 111 70:

1. Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gem. § 184 Sozialgerichtsgesetzes	1 020 000 EUR
2. Kostenvorschüsse gem. § 109 Sozialgerichtsgesetz	280 000 EUR
3. Schreibgebühren	1 000 EUR
4. Erstattung von Prozesskosten	18 000 EUR
5. Kosten nach dem Gerichtskostengesetz	81 000 EUR
Zusammen	1 400 000 EUR

Die Gebühren werden aufgrund des 6. Gesetzes zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 (BGBl. I S. 2144) erhoben. Mehr im Hinblick auf die durch das 6. Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 eingetretene Erhöhung der Gerichtsgebühren.

Zu Titel 124 70:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	— EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR
Zusammen	— EUR

Zu Titel 111 71:

1. Gebühren der Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts gem. § 184 Sozialgerichtsgesetzes	351 000 EUR
2. Kostenvorschüsse gem. § 109 Sozialgerichtsgesetz	88 000 EUR
3. Schreibgebühren	1 000 EUR
4. Erstattung von Prozesskosten	10 000 EUR
5. Kosten nach dem Gerichtskostengesetz	25 000 EUR
Zusammen	475 000 EUR

Die Gebühren werden aufgrund des 6. Gesetzes zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 (BGBl. I S. 2144) erhoben. Mehr im Hinblick auf die durch das 6. Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes vom 17. August 2001 eingetretene Erhöhung der Gerichtsgebühren.

Zu Titel 124 71:

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen	4 400 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	— EUR
3. Sonstige Einnahmen	— EUR
Zusammen	4 400 EUR

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n

Personalausgaben

Die Ausgaben der Gruppen 412 und 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

412 00	054	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter	379 100	360 000	+19 100	379
--------	-----	--	---------	---------	---------	-----

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

422 01	054	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	20 208 200	19 082 400	+1 125 800	18 824
--------	-----	--	------------	------------	------------	--------

Planstellen

2006	2005	
1	1	Bes.Gr. R 8 Präsident/Präsidentin des Landessozialgerichts
1	1	Bes.Gr. R 4 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landessozialgerichts
8	8	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Sozialgerichts
18	18	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landessozialgericht
26	26	Stellen
56	56	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Landessozialgericht Auf diesen Stellen können auch Richter am Landessozialgericht geführt werden, die zugleich Professor an einer Hochschule sind
8	8	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Sozialgerichts
12	12	5/5 (5) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage. Richter/Richterin am Sozialgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Sozialgericht-
76	76	Stellen
157	157	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Sozialgericht davon 1 / 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
4	4	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
11	11	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
15	15	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
12	12	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
8	8	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
46	46	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 14 / 14 (14) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung
23	23	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	18 468 800 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 739 400 EUR
Zusammen	20 208 200 EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 6	Realisierung von 1 kw-Vermerk "zum 31.12.2005" bei 1 Planstelle (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) ; vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020	–	1
	Zusammen	–	1

Das Stellensoll 2005 berücksichtigt folgende weitere Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1, 2 LHO aus dem Kapitel 04 220 im Haushaltsvollzug 2005:

- 2 Planstellen der BesGr. R 3 (Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landessozialgericht)
- 4 Planstellen der BesGr. R 2 (Richter/Richterin am Landessozialgericht)
- 6 Planstellen der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Sozialgericht)
- 1 Planstelle der BesGr. A 9 (Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin)
- 1 Planstelle der BesGr. A 6 (Regierungssekretär/Regierungsekretärin).

Bemerkung zur BesGr. A 6:

2 Planstellen Regierungssekretär/Regierungssekretärin sind ku in 2 Stellen für Angestellte der VergGr. V b/V c BAT infolge der kw-Realisierung aufgrund der Arbeitszeiterhöhung ("zum 31.12.2004").

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2006	2005
	Beamte und Beamtinnen auf Probe bis zur Anstellung		
R 1	Richter/Richterin auf Probe	7	9
A 9	Regierungsinspektor z. A./Regierungsinspektorin z. A.	2	2
Zusammen		9	11

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

17	17	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
4	5	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin			
1	1	Bes.Gr. A 6 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin			
1	1	Bes.Gr. A 5 Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin			
1	1	Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin			
407	407	Planstellen			
—		davon Dienstwohnungsinhaber			
		Gliederung nach Laufbahngruppen			
263	263	Höherer Dienst			
50	50	Gehobener Dienst			
91	91	Mittlerer Dienst			
3	3	Einfacher Dienst			
		Leerstellen			
2006	2005				
3	2	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Landessozialgericht			
9	9	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Sozialgericht			
3	3	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin			
3	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
7	7	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
2	2	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin			
1	1	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin			
28	27	Leerstellen			

Erläuterungen

Das Stellensoll 2005 berücksichtigt die Umsetzung von weiteren 7 Stellen Richter/Richterin auf Probe (BesGr. R 1) aus dem Kapitel 04 220 gemäß § 50 Abs. 1, 4 LHO im Haushaltsvollzug 2005.

Bemerkung zu BesGr. R 1:

Realisierung von 2 kw-Vermerken "zum 31.12.2005" bei 2 Stellen für Richter/Richterinnen auf Probe; vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgabe in Kapitel 04 020.

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2006	2005
Planmäßige Beamte									
R 2	–	–	–	–	3	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	3	2
R 1	4	–	2	–	3	–	Bundesverfassungsgericht/ Bundessozialgericht	9	9
A 10	2	–	1	–	–	–		3	3
A 9 m.D.	1	–	2	–	–	–		3	3
A 8	4	–	3	–	–	–		7	7
A 7	1	–	1	–	–	–		2	2
A 6	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	13	–	9	–	6	–		28	27

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2006 EUR	2005 EUR	2006 EUR	2004 TEUR
427 01 054	Vergütung und Löhne für Aushilfen	302 600	383 500	-80 900	230
429 00 054	Vergütungen und Löhne der Angestellten und Arbeiter/ -innen sowie Ausbildungsvergütungen	16 943 900	15 746 700	+1 197 200	15 415
451 01 054	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten	—	100	-100	—
453 01 054	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung	15 000	34 500	-19 500	13

Erläuterungen

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 429 00:

1. Gesamtbezüge	14 294 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 649 900 EUR
Zusammen	16 943 900 EUR

Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2006	Stellensoll 2005	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	19	19	-
Mittlerer Dienst	377	379	-2
Einfacher Dienst	38	38	-
Gesamt	434	436	-2

Erläuterungen:

Das Stellensoll 2005 berücksichtigt folgende Umsetzungen gemäß 50 Abs. 1, 4 LHO aus dem Kapitel 04 220 im Haushaltsvollzug 2005:

- 11 Stellen der VergGr. V c
- 3 Stellen der VergGr. VI b
- 3 Stellen der VergGr. VI b/VII
- 13 Stellen der VergGr. VII/VIII.

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst ist 1 (1) Stelle kw § 42 LPVG.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst		-	2
Zusammen		-	2

Leerstellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2006	2005
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Mittlerer Dienst	19	-	-	-		19	20	
Zusammen	19	-	-	-		19	20	

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsentschädigung	12 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	3 000 EUR
Zusammen	15 000 EUR

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Sächliche Verwaltungsausgaben

1. Mehrausgaben dürfen, mit Ausnahme des Titels 532 00, bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Titel 111 01 und 112 01, geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
4. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen zur Verstärkung der Ausgaben der Hauptgruppe 5 in den Titelgruppen 70 und 71 eingesetzt werden.
5. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Titeln der Obergruppe 81.
6. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
7. Die Ausgaben, mit Ausnahme des Titels 532 00, sind übertragbar.
8. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.

511 01	054	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 487 000	1 487 000	—	1 409
		1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .				
		2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-E-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
514 01	054	Haltung von Dienstfahrzeugen	24 000	24 000	—	28
514 02	054	Dienst- und Schutzkleidung.	5 000	5 000	—	4
514 20	054	Verbrauchsmittel	1 500	1 500	—	1
517 01	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	63 500	64 000	-500	46
		Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .				
517 04	054	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	838 600	847 000	-8 400	788
		Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .				
518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	380 000	342 000	+38 000	408
518 02	054	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	124 000	124 000	—	96
518 04	054	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	3 202 900	3 183 600	+19 300	3 107
519 03	054	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	51 500	51 500	—	46
525 01	054	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	6 000	6 000	—	14
		Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.				

Erläuterungen

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	150 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	270 000 EUR
3. Kommunikation	962 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	105 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	1 487 000 EUR

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	3 400 EUR
2. Unterhaltung	1 600 EUR
Zusammen	5 000 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser	— EUR
3. Reinigung	— EUR
4. Grundbesitzabgaben.	— EUR
5. Sonstiges	63 500 EUR
Zusammen	63 500 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind.	393 600 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	445 000 EUR
Zusammen	838 600 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
Sozialgericht Gelsenkirchen, Ahstraße 22	2.664	380.000
Zusammen	—	380.000

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung von Kopiergeräten und für das Leasen von Dienstfahrzeugen.

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2006
630 - 2	Landessozialgericht NRW	7.707	603.000
631 - 1	Sozialgericht Aachen	2.286	211.000
632 - 1	Sozialgericht Detmold	3.524	281.100
633 - 1	Sozialgericht Dortmund	7.329	1.136.300
635 - 1	Sozialgericht Duisburg	3.282	422.300
637 - 1	Sozialgericht Köln	5.572	549.200
Zusammen		29.700	3.202.900

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
526 01 054	Sachverständige	3 300	3 300	—	3
526 02 054	Gerichts- und ähnliche Kosten	1 500	1 500	—	—
527 01 054	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	9 600	9 600	—	10
527 02 054	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertre- tungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	5 300	5 300	—	5
532 00 054	Auslagen in Rechtssachen	28 700 000	26 940 000	+1 760 000	27 203
545 00 054	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen . .	—	—	—	—
546 01 054	Vermischte Ausgaben	900	900	—	3
546 02 054	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 400	1 400	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
684 00 054	Erstattung der Aufwendungen der Kriegsoffizierverbände für die Fortbildung ehrenamtlicher Richter	15 000	15 000	—	15
Ausgaben für Investitionen					
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Aus- nahme der Titel 111 01 und 112 01, geleistet werden.					
2. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.					
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 00, überschritten werden, wenn dort Mittel in entspre- chender Höhe eingespart werden.					
4. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Titeln der Hauptgruppe 5.					
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirt- schaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr ent- sprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
811 01 054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10 054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	95 000	117 000	-22 000	140
812 20 054	Erwerb von Fernmeldeanlagen	70 000	113 600	-43 600	36

Erläuterungen

Zu Titel 526 01:

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.

Zu Titel 532 00:

1. Entschädigung für Zeugen	150 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	26 600 000 EUR
3. Auslagen der Kläger gemäß § 191 SGG	400 000 EUR
4. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen	1 100 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	450 000 EUR
Zusammen	28 700 000 EUR

Zu Titel 684 00:

Veranschlagt für Veranstaltungen zur Unterrichtung der ehrenamtlichen Richter über den Stand der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Versorgungs- und Sozialversicherungsrechts (Projektförderung).

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	— EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	10 000 EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	85 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	95 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Für mehrere Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen sowie die Beschaffung von Telefaxgeräten.

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 70
Ausgaben des Sozialgerichts Düsseldorf

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 70 und 124 70 geleistet werden.
2. Mehrausgaben bei den Titeln 412 70, 511 70 und 532 70 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 70 geleistet werden.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme der Titel 412 70 und 532 70, sind übertragbar.
4. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme des Titels 532 70, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppe gegenseitig deckungsfähig.
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
6. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
7. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, überschritten werden.
8. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.
9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 70, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.
10. Die Ausgaben des Titels 412 70 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.

412 70	054	Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	80 000	79 000	+1 000	80
511 70	054	Kommunikation	193 000	193 000	—	160
517 70	054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	131 500	133 000	-1 500	99
518 70	054	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	473 300	470 300	+3 000	457
532 70	054	Auslagen in Rechtssachen	4 600 000	4 330 000	+270 000	4 384
547 70	054	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	150 000	150 000	—	158
811 70	054	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 70	054	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	6 000	8 400	-2 400	22
Summe Titelgruppe 70			5 633 800	5 363 700	+270 100	5 360

Erläuterungen

Zu Titel 511 70:

1. Postgebühren	183 500 EUR
2. Einmalige Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	1 000 EUR
3. Laufende Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	8 000 EUR
4. Sonstiges	500 EUR
Zusammen	193 000 EUR

Zu Titel 517 70:

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	— EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen	85 000 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	46 500 EUR
Zusammen	131 500 EUR

Zu Titel 518 70:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	473 300 EUR
Zusammen	473 300 EUR

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2006
634 - 1	Sozialgericht Düsseldorf	3.694	473.300
Zusammen		3.694	473.300

Zu Titel 532 70:

1. Entschädigung für Zeugen	15 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	4 300 000 EUR
3. Auslagen der Kläger gem. § 191 SGG.	50 000 EUR
4. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen	165 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	70 000 EUR
Zusammen	4 600 000 EUR

Zu Titel 547 70:

1. Geschäftsbedarf	21 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	43 600 EUR
3. Dienstfahrzeuge	6 700 EUR
4. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	20 700 EUR
5. Dienst- und Schutzkleidung	800 EUR
6. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge; Leasing	16 200 EUR
7. Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	21 600 EUR
8. Verbrauchsmittel	900 EUR
9. Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	400 EUR
10. Reisekosten für Dienstreisen	400 EUR
11. Reisekosten für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	900 EUR
12. Vermischte Ausgaben	200 EUR
13. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	100 EUR
14. Ausgaben für die Informationstechnik	16 500 EUR
Zusammen	150 000 EUR

Zu Titel 812 70:

1. Zur Beschaffung von Maschinen und Geräten, zur Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	6 000 EUR
2. Erwerb von Telekommunikationsanlagen	— EUR
Zusammen	6 000 EUR

Kapitel 04 250
Landessozialgericht und Sozialgerichte

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2006 EUR	Ansatz 2005 EUR	mehr (+) weniger (-) 2006 EUR	IST 2004 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 71					
Ausgaben des Sozialgerichts Münster					
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 124 71 geleistet werden.					
2. Mehrausgaben bei den Titeln 412 71, 511 71 und 532 71 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 71 geleistet werden.					
3. Die Ausgaben der Titelgruppe mit Ausnahme der Titel 412 71 und 532 71 sind übertragbar.					
4. Die Ausgaben der Titelgruppe, mit Ausnahme des Titels 532 71, sind innerhalb der jeweiligen Hauptgruppen gegenseitig deckungsfähig.					
5. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.					
6. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.					
7. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, überschritten werden.					
8. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
9. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme des Titels 532 71, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.					
10. Die Ausgaben des Titels 412 71 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 HG ausgenommen.					
412 71	054 Entschädigung für die ehrenamtlichen Richter	36 000	34 000	+2 000	38
511 71	054 Kommunikation	95 000	95 000	—	83
517 71	054 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	94 000	95 000	-1 000	91
518 71	054 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	298 100	296 200	+1 900	287
532 71	054 Auslagen in Rechtssachen	2 900 000	2 730 000	+170 000	2 268
547 71	054 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	71 000	71 000	—	63
811 71	054 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 71	054 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen sowie Erwerb von Fernmeldeanlagen	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 71	3 494 100	3 321 200	+172 900	2 830
	Gesamtausgaben Kapitel 04 250	82 062 700	77 635 300	+4 427 400	76 415
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 250	—	277 000	-277 000	

 Erläuterungen

Zu Titel 511 71:

1. Postgebühren	88 500 EUR
2. Einmalige Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	— EUR
3. Laufende Kosten für Fernmeldeangelegenheiten	6 000 EUR
4. Sonstiges	500 EUR
Zusammen	<u>95 000 EUR</u>

Zu Titel 517 71:

1. Bewirtschaftungskosten bei Fremdanmietungen, soweit nicht Gruppe 518.	— EUR
2. Bewirtschaftungskosten für BLB-Anmietungen	45 000 EUR
3. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	49 000 EUR
Zusammen	<u>94 000 EUR</u>

Zu Titel 518 71:

1. Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume - soweit nicht an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	— EUR
2. Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.	298 100 EUR
Zusammen	<u>298 100 EUR</u>

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete 2006
638 - 1	Sozialgericht Münster	3.366	298.100
Zusammen		3.366	298.100

Zu Titel 532 71:

1. Entschädigung für Zeugen	15 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	2 625 000 EUR
3. Auslagen der Kläger gem. § 191 SGG.	40 000 EUR
4. Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozesskostenhilfesachen	150 000 EUR
5. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	70 000 EUR
Zusammen	<u>2 900 000 EUR</u>

Zu Titel 547 71:

1. Geschäftsbedarf	8 300 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	20 800 EUR
3. Dienstfahrzeuge	2 300 EUR
4. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	8 300 EUR
5. Dienst- und Schutzkleidung	200 EUR
6. Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge; Leasing	7 300 EUR
7. Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	16 900 EUR
8. Verbrauchsmittel	100 EUR
9. Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	100 EUR
10. Reisekosten für Dienstreisen	600 EUR
11. Reisekosten für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200 EUR
12. Vermischte Ausgaben	200 EUR
13. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	— EUR
14. Ausgaben für die Informationstechnik	5 700 EUR
Zusammen	<u>71 000 EUR</u>